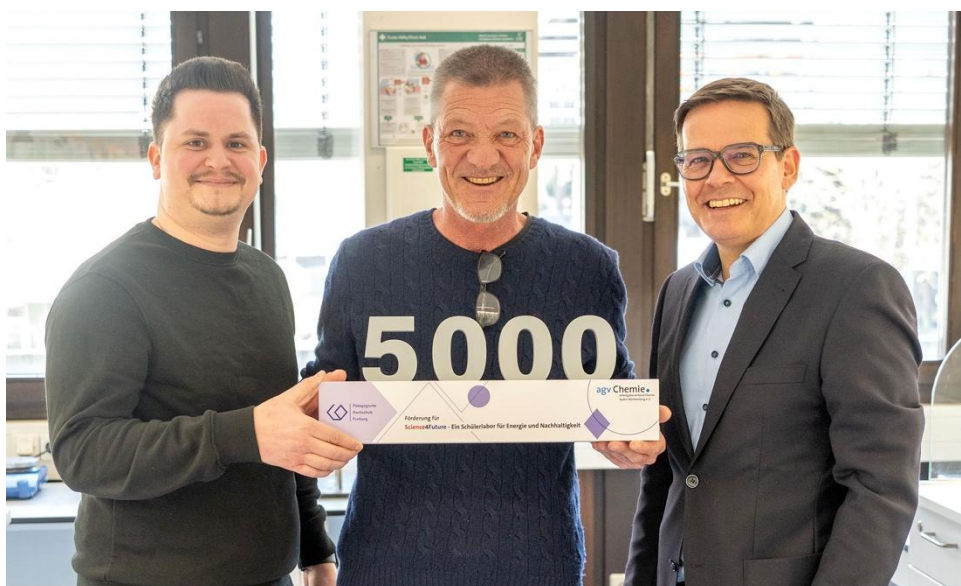


**Pressemitteilung
Presse & Kommunikation
Dienstag, 10.03.2026**

Science4Future

Spannende Schüler/-innenexperimente zu Energie und Nachhaltigkeit an der Pädagogischen Hochschule Freiburg



v.l.n.r.: Dr. Dominik Quarthal, Prof. Dr. Marco Oetken, Björn Sucher

Mit einem Betrag in Höhe von 5.000 Euro unterstützt der Arbeitgeberverband Chemie Baden-Württemberg e.V. (agvChemie) das Projekt „Science4Future – Ein Schüler*innenlabor für Energie und Nachhaltigkeit“ an der Pädagogischen Hochschule. Im Rahmen des Projekts finden wöchentliche Praktika in den Räumlichkeiten der Hochschule statt. Teilnehmen können bis zu 25 Schülerinnen und Schülern aller weiterführenden Schularten. Angeleitet werden sie dabei durch Lehramtsstudierende der Pädagogischen Hochschule Freiburg und der Universität Freiburg.

„Die Praktika sind ein Gewinn für alle Beteiligten“ unterstreicht Projektleiter Prof. Dr. Marco Oetken vom Institut für Chemie, Physik, Technik und ihre Didaktiken. „Die Schülerinnen und Schüler führen spannende Experimente selbst durch, die Lehramtsstudierenden sammeln bereits während ihres Studiums Erfahrungen in der Anleitung von Jugendlichen.“. Solche Ansätze sind laut Oetken besonders motivierend.

Symbolisch überreichte Björn Sucher, Hauptgeschäftsführer beim Arbeitgeberverband Chemie Baden-Württemberg e.V. den Förderbetrag an den Projektleiter. „Energie und Nachhaltigkeit sind für unsere Branche von zentraler Bedeutung. Wir freuen uns, dass sich interessierte Schülerinnen und Schüler mit diesen wichtigen Zukunftsthemen befassen.“ so Björn Sucher.

Das Engagement des agvChemie trägt dazu bei, das Interesse an den MINT-Disziplinen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) bei Jugendlichen zu wecken. Und dies aus gutem Grund. Trotz der derzeit angespannten wirtschaftlichen Lage ist der Bedarf an MINT-Nachwuchskräften weiterhin groß. Dies unterstreichen die jüngst vom Institut der Deutschen Wirtschaft IW Köln veröffentlichten Zahlen zum MINT-Arbeitsmarkt. Neben Fachkräften mit einer dualen Ausbildung werden in der Wirtschaft auch Akademikerinnen und Akademiker gesucht.



Das Projekt „Science4Future wurde im Rahmen eines bundesweiten Förderprogramms des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) im Jahr 2015 initiiert. Über mehrere Jahre hinweg wurde das Projekt vom BMBF gefördert. Die aktuelle finanzielle Unterstützung durch den agvChemie ermöglicht die Fortführung und Weiterentwicklung des erfolgreichen Projekts.

Pädagogische Hochschule
Freiburg Presse & Kommunikation ·
Helga Epp M.A.
Tel. 0761/682-380
epp@ph-freiburg.de